Quelle: http://manuscripta.at/?ID=194
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

dieknopf vmd sprillen in deme
heiligen leib em gientgend vnd so
em rutt zerschlagen / oder em schrei
er mud ward / rolch vmd bald an
der an ir stat gebotten vnd gebraucht
wurden ¶ O heiligs fleisch vnd
blut speiz vmd tranck aller seli
gen geisten in hymelen vnd auff
erden ¶ O ir sullen brunnen vnd
beck des ewigen lebens / wer gibt
mir statt das ich moge hin zu ko
men / vmd das heilig blut auff
vallen / das da so ubertlussiglich
aulz laufft die bezalung meiner
sunden ¶ O des grossen schmertze
nes uber alles we / we / thutt m
kelty vmd in trolt geschlagem
werden / wir ser dem in der wermy
vmd du in allen denen iamerlich